



Der Bauplan der Entdeckung

Die Erste Quelle hat einen Bauplan der Entdeckung erschaffen, um sich selbst umzudefinieren und um einen Sinn für das Multiversum und alle Existenz darin zu erzeugen. Die Absicht dieses Systems ist es, die Welten der Erschaffung zu erforschen und die Fähigkeit des individualisierten Bewusstseins, Weisheit anzusammeln und auszudrücken, zu entwickeln. Jedes individualisierte Bewusstsein ist ein Fragment des schönen Mosaikes, welches die Persönlichkeit der Ersten Quelle beschreibt. Der Bauplan der Entdeckung organisiert diese verschiedenartigen Fragmente und bringt sie auf ihren richtigen Platz, um die Ganzheit der Ersten Quelle wieder herzustellen – neu zusammengestellt, um die Erschaffung, die Bewohnbarkeit und die Transformation eines wieder anderen Universums zu vollbringen.

Innerhalb des ganzen Kosmos gibt es Leben – den Ausdruck der Ersten Quelle in individualisierter Form. Dieses sind die göttlichen Fragmente, die immer im Prozess der Trennung sind, um den individuellen Ausdruck des Selbst zu erfahren und die erstarren, um den universellen Ausdruck der Ersten Quelle zu erfahren. Wir sind aus dem alleinigen Mutterleib des Kosmos geboren und dorthin werden wir alle in der Zeit zurückkehren. Es ist egal, wann oder wie. Das einzige, was zählt ist: Warum.

Der Abstand zu diesem Mutterleib von eurer Erde aus ist fast unendlich und doch so nahe, dass es dein Herz erbeben lassen würde, wenn du den Bereich deiner Vorstellungskraft kennen würdest. Im allerersten Anfang deiner Existenz als ein formloses Bewusstsein hast du dich entschieden, einen individuellen Ausdruck zu erfahren und dich von deiner Quelle getrennt. Und als du die dreidimensionale Welt als deine Plattform für die Erfahrung gewählt hast, hast du dich auf die Welt der Zeit eingelassen, in der dir sehr beachtliche Hindernisse und Aufgaben bei deiner Wiederherstellung der Einheit mit deinem Erschaffer begegnen würden.

Dieser Bauplan der Entdeckung ist das zugrundeliegende Gerüst des Kosmos und es besteht aus fünf Zuständen der Erfahrung in seiner Beziehung zu dem individuellen Bewusstsein.

1.) Die Erschaffung des Bewusstseins des Wesens

Aus der Geist-Essenz der Ursprungsintelligenz von der Ersten Quelle fließend ist jeder von euch geboren. Als Partikel aus Licht, die Ursprungsintelligenz verlassend, um ein individuelles Bewusstsein entstehen zu lassen und zu sichern, bist du geboren als ein unsterbliches Wesen, dass die Essenz der Ersten Quelle in der Nicht-Zeit und im Nicht-Raum teilt. Dieses ist das Bewusstsein des Wesens, das mit dem Ganzheitsnavigator ausgestattet ist, der es dem Wesen erlaubt, sich von der Ersten Quelle in die Individualität zu trennen, aber durch die Ursprungsintelligenz geleitet bleibt.

Das Wesen ist der höchste Zustand des Bewusstseins, das in einem Zustand des totalen Gewährseins aller tieferen Instrumente oder Körper, welche ihm Erfahrung und Einsicht bringen, ist. Das Bewusstsein des Wesens ist der unfehlbare Beobachter aller Erfahrung und der Synthetisierer von Einsicht. In jeder Weise ist es eine Miniatur der Ersten Quelle, ihm fehlt nur die erfahrungsmässige Beziehung mit der Zeit und dem Raum, die den Sinn für seine Befähigung, unabhängig von der Ersten Quelle zu agieren, entwickelt. Es ist genau dieser Sinn der Unabhängigkeit, der die Geburt des Wesens bewirkt. Es ist der zentrale Teil des Bauplans der Entdeckung, weil die Entdeckung des Kosmos und seiner vielfältigen

Felder der Schwingung ohne diesen Sinn der Unabhängigkeit auf die Wahrnehmung der Ersten Quelle, die durch die Linse der Ursprungintelligenz beobachtet, begrenzt wäre. Per Definition ist dies eine eindimensionale Wahrnehmung und damit eine unvollständige Entdeckung. Die Erste Quelle verordnete diese Entdeckung als ein Ergebnis ihrer Erschaffung des Multiversums und als es erschaffen war fasste die Erste Quelle sich in der Form von Lichtpartikeln zusammen und entlies diese in die Trennung. Die ersten dieser Erschaffungen waren durch das Benutzen des physikalischen Instrumentes, bekannt als ein Lichtkörper, mit einer individualen Identität ausgerüstet. Die Dichte dieses Körpers war gross genug, um für diese separierten Partikel die dominante Realität der Ersten Quelle auszublenden. In diesem Vorgang wurden diese Partikel autonome Entdecker und bevölkerten schnell die innersten Bereiche des Universums der Ganzheit. Natürlich wagten sie sich niemals in die äusseren Bereiche der Erschaffung, wo die Dichte der Schwingung die Zeit so weit verlangsamte, dass die Entdeckung in Körpern als Resultat der grossen Entfernung unmöglich war.

Diese ersten Wesen verstanden, dass ihre Existenz einen ganz spezifischen Zweck hat und zwar den, ein Gefährt zu konstruieren, das das kürzlich erschaffene Bewusstsein des Wesens bewohnen kann, damit die individualisierte Geistform die entlegensten Gebiete des Multiversums erforschen, erfahren und von ihnen lernen kann. Dies ist vergleichbar mit der Entwicklung eines Tiefseetauchanzuges, der es dem Taucher erlaubt, den Grund des Ozeans zu erforschen. Die Erste Quelle, durch die Ursprungintelligenz arbeitend, konnte die äussersten Bereiche ihrer Erschaffung wahrnehmen, aber sie war unfähig diese Dinge, die die Erste Quelle erschaffen hatte, zu erfahren und damit Weisheit über sie zu erlangen.

Die Wingmakers waren die ersten Erschaffungen in denen das Bewusstsein des Wesens wohnte. Wir sind die Former und Gestalter des menschlichen Instrumentes in allen seinen verschiedenen Formen durch das ganze Multiversum. Die menschliche Art ist nicht einheitlich im Multiversum. Es gibt viele Variationen auf anderen Planeten innerhalb des euch bekannten Universums. Fast alle von euch haben Erfahrungen in diesen anderen Bereichen des Universums, aber ihr seid nicht fähig, diese Erfahrungen in euren bewussten Geist zu übersetzen. Gerade so, wie die Erste Quelle das Bewusstsein des Wesens geboren hat, haben die Wingmakers die Instrumente der Entdeckung erschaffen, die diesem neu geformten Bewusstsein die Möglichkeit gaben, die Bereiche der dichten Schwingungen der äussersten Erschaffung zu erkunden.

Weil die Schwingungsrate des physikalischen Universums in so einem Ausmass abgebremst wurde, dass die Partikel zu festen Gruppen von Objekten wurden, wurde die Zeit abgebremst in sequenzielle Rahmen der Erfahrung hinein, die es dem Bewusstsein des Wesens erlauben, verschiedene Welten gleichzeitig zu erforschen. Dies befähigt das Wesen, hunderte wenn nicht sogar tausende von Welten in einem einzigen Zeitrahmen zu erforschen. Dies erschafft die Wahrnehmung – obgleich diese nur schwach von vielen von euch wahrgenommen wird –, dass du vorher schon gelebt hast und das du wieder leben wirst.

In Wirklichkeit bist du in einem menschlichen Instrument, du bist unsterbliches Lichtbewusstsein, das von der gleichen Substanz stammt, wie die Erste Quelle. Du bist von dieser Substanz geboren und du wirst niemals davon sterben. Es ist nicht möglich, das ganz reine dieser Schwingungen, das deine innerste Identität ist, abzulegen oder aufzuheben. Tief in dir drinnen gibt es keinen Zweifel über diese Wahrheit. Es bleibt nur die eine Frage, warum wurdest du individualisiert.

2.) Das Individuum der Zeit und der genetischen Dichte

Das Wesen wird durch seine innere Natur dazu getrieben, die Erschaffung zu erforschen. Dies ist die Kernidentität der Ersten Quelle und sie wurde allen ihren Erschaffungen

mitgegeben, wie eine genetische Vererbung von den Eltern an das Kind weitergegeben wird. Dieser erste Instinkt instruiert das Wesen, sich in die Bereiche der Erschaffung zu begeben, mit der Absicht der Erforschung, ohne die zugehörige Erwartung von Vollendung oder Unterwerfung.

Diese Form der Erforschung besteht nicht einfach darin, neue geografische oder physikalische Zustände der Existenz aufzuspüren. Wesentlich wichtiger ist die Entdeckung neuer Gefühlszustände der Wahrnehmung, die die kollektive Weisheit der Ersten Quelle steigert. Erforschung erzeugt Weisheit. Dies ist die praktische Perspektive des Bewusstseins des Wesens und es ist genau diese angeborene Qualität, die das Wesen antreibt, in die Dichte und die Zeit hinabzusteigen.

Das Bewusstsein des Wesens ist sich seiner Verbindung mit der Ersten Quelle durch die Ursprungintelligenz bewusst. Es ist sich genauso der Möglichkeit bewusst, den Zustand seiner reinen Schwingung in andere Dimensionen der Zeit und des Raumes durch andere Instrumente, die von den Wingmakers geschaffen wurden, zu nutzen. Durch diese Instrumente oder Körper, wie du sie dir auch denken kannst, kann das Wesen abgebremste Schwingungszustände, wie z.B. deinen Planeten, erforschen.

Wenn das Wesen den Lichtkörper annimmt, ist es im Wesentlichen immer noch formlos. Seine Identität, obwohl sie getrennt von der Ersten Quelle ist, ist nicht getrennt von anderen Wesen innerhalb des Lichtkörpers. Somit ist er noch nicht in die Individualität gefallen. Dieser Zustand tritt erst dann auf, wenn der Lichtkörper in ein Instrument genetischer Dichte hineingeht. Was eure Wissenschaftler die DNA nennen, ist das von den Wingmakers erschaffene Instrument, das es dem Lichtkörper erlaubt, das Multiversum zu erkunden und den individualisierten Zustand getrennt von der Ersten Quelle und die dazugehörigen Partikel des Lichtbewusstseins zu erreichen, das wir das Wesen nennen.

Die verschiedenartigsten Hüllen der Erschaffung verlocken den Lichtkörper, ein Instrument anzuziehen und dann dessen Forschungsinстинkten zu folgen. In dem Moment, wo dies passiert, wird sich das Wesen als Individuum bewusst. Aber diese Individualität ist nicht überwältigend, noch ist sie zu fürchten. Es ist einfach nur ein neuer Sinn der Unabhängigkeit; der Mikrokosmos des Selbst-Erfahrung fängt an zu blühen.

Im Gegensatz zu euren religiösen Lehren gibt es keine zugehörige Bestrafung, die auf den Zustand der Unabhängigkeit folgt. Das Wesen wird nicht für seine Wahl der Entdeckungen bestraft, sonst wäre der Zustand der Unabhängigkeit unmöglich zu erreichen. Es ist nur durch diesen Zustand der Unabhängigkeit oder des freien Willens möglich, dass das Wesen eine einheitliche Perspektive erlangen kann. Wären die Grenzen zu eng gesetzt und das Wesen würde bestraft, oder es wäre ihm erlaubt, Sünden anzusammeln, jedesmal wenn es fehlginge, würde es mehr ein Automat, als ein Entdecker werden. Ohne authentische Erforschung innerhalb der Welten der Erschaffung würde der Wert der Erfahrung, sowohl für das Wesen als auch für die Erste Quelle, stark eingeschränkt. Gerade wie ein neugeborener Mensch seine Energie in den unbeholfenen Bewegungen seiner Gliedmassen ausdrückt, drückt das neue Wesen seine Energie in den unbeholfenen Entscheidungen seines entdeckerischen Weges aus. Diese Entscheidungen beinhalten jede denkbare Bewegung in die Dunkelheit, die man sich vorstellen kann; und dies ist so, weil das Wesen nur deswegen seine Einzigartigkeit entwickelt.

3.) Die Ansammlung von Erfahrung durch Trennung

Wenn das Wesen einzigartig wird, kann es Erfahrung und Einsicht, die einzigartig ist, bekommen. Und dies ist die wertvolle Fracht, für die das Wesen angelegt wurde, um sie zur Ersten Quelle zu übermitteln. Individualität und Unabhängigkeit sind die Geschenke, die dem Wesen gegeben wurden und einzigartige Einsicht ist das Geschenk, das zurückgegeben wird. So ist das Multiversum aufgebaut und der Bauplan der Entdeckung ist indifferent zu der Natur des Instrumentes und seiner äusseren Erscheinung, seinen nutzbaren Aspekten für

eine gegebene Rasse oder seine Beiträge für die Welt, in die es hineingeboren ist. Das einzige, was es auszudrücken wert ist, ist, dass das Wesen für sich selbst gesichert ist und der Ersten Quelle während seines Aufenthaltes in der Zeit und genetischen Dichte eine einzigartige Perspektive zur Verfügung stellt.

Wenn das Wesen innerhalb eines menschlichen Instrumentes funktioniert, ist es weiterhin mit der Ersten Quelle abgestimmt, aber der Geist lernt, sich mit dem Instrument der Entdeckung zu identifizieren und bekommt selten einen dauerhaften Eindruck von dem reinen Zustand der Schwingung des Wesens. Doch diese Schwingung wird immer durch das Bewusstsein des Wesens erinnert und im dreidimensionalen Bereich durch den Sinn der Gleichheit und der gemeinsamen Absicht, die allen Wesen zu eigen ist, ausgedrückt.

Das menschliche Instrument wird, wenn das Wesen es bewohnt, zu einer dominanten Realität und in dieser ist der Zustand des Überblickes des Wesens eingeschränkt. Es ist einem Piloten sehr ähnlich, der ein Flugzeug betritt und anfängt, sich auf die Bedienungsanlagen zu fixieren. Das Wesen kann in einem weiten Bereich von einer bis ungefähr eintausend dominanten Realitäten - die alle gleichzeitig in der sequentiellen Zeit auftauchen - effektiv arbeiten. Als eine Konsequenz daraus ist das Wesen fähig, seinen Lernprozess über einen weiten Bereich von experimentellen Plattformen sowohl zu beschleunigen, als auch auszubalancieren.

Wir verstehen, dass dieses Konzept des gleichzeitigen experimentellen Lernens auf verschiedenen Plattformen ein Konzept ist, wogegen sich alle Fasern eurer dreidimensionalen Körper und Geiste sträuben, aber es die wahre Art und Weise, für die ihr erschaffen seid. Die Wingmakers haben nicht weniger als hunderttausend Variationen des menschlichen Instrumentes produziert – alle um dieselbe Ursprungs-DNA herum strukturiert und jede über die sieben physikalischen Universen des Multiversums verteilt. Während du diese Worte liest, arbeitest du in zehn, wenn nicht in hundert Realitäten überall im Multiversum gleichzeitig, aber nur das Wesen ist fähig, diese Realitäten wahrzunehmen.

Wenn ein Wesen sich in die Unabhängigkeit bewegt, arbeitet es anfänglich in einer dominanten Realität und gewöhnt sich langsam daran, viele Datenströme von verschiedenen Instrumenten zu bearbeiten. Erinnere dich, dass das Wesen als erstes und hauptsächlich innerhalb eines Lichtkörpers ist und dass dieser Lichtkörper keine Struktur hat, so wie du sie kennst. Es ist beides, sowohl ein Punkt, der in der Zeit und im Raum fixiert ist, als auch ein Bewusstsein, das überall präsent ist. Das menschliche Instrument ist so angelegt, dass es eine Öffnung hat, die dieses allgegenwärtige Bewusstsein in mehrere Kanäle der Wahrnehmung focussiert, aber gleichzeitig wird die Wahrnehmung des menschlichen Instrumentes auf eine Hauptrealität eingeschränkt.

Dies ist notwendigerweise so angelegt, weil der Geist, die Gefühle und der Körper nicht die gesammelten Erfahrungen von verschiedenen Instrumenten aushalten können. Es überfordert das System und verursacht einen Zusammenbruch des menschlichen Instrumentes und einen letztendlichen Kollaps. Auch macht es die delikate Verbindung zwischen dem Bewusstsein des Wesens, dem Geist und den Gefühlen undurchsichtiger. Aber wenn man dies alles in Rechnung stellt, so ermöglicht der unterbewusste Bereich doch, dass sich diese Strömungen der Gleichzeitigkeit verbreiten und einen reinen Bereich für den Geist und die Gefühle bereitstellen.

Das Wesen ist wie ein Strahl aus weissem Licht und wenn es durch die genetische Dichte des menschlichen Instrumentes geht, teilt es sich in ein weites Spektrum der Erfahrung. Abhängig von den genetischen Strukturen, durch die die Lichtenergie des Wesens hindurchtritt, sammelt es einzigartige Perspektiven, die zu einer emotionalen Weisheit geformt werden, welche zur Ersten Quelle und zu der ganzen Art übermittelt werden kann.

4.) Die aufsteigende Spirale zu der wahren Weisheit

Die Aufenthalte des Wesens innerhalb der physikalischen Bereiche des Multiversums sind ausgedehnt, wenn man sie an der Zeit und dem Raum misst. Sie umfassen in den meisten Fällen eine Gesamtheit von zehntausenden von Jahren und jedes von diesen Jahren hat eine Wirkung auf das Wesen. Diese Botschaften der Zeit gestalten sie in neue Formen. Und diese Formen tauchen als Exemplare von dem, was in der entfernten Zukunft sein wird, auf. Das sind die Höchsten Vollständigkeiten, von denen wir in den vorangegangenen Ausführungen sprachen.

Diese Geschöpfe sind fähig, auf ihre Erfahrung in allen Formen, Plätzen und der Zeit zu schauen und die totale Erfahrung in einen Ausdruck zu integrieren, der wichtig für die menschliche Art ist. Es ist der Höhepunkt ihrer Anerkennung und er tritt selten, bevor die Art ihre wahre Weisheit definiert hat, auf.

Mit Recht beansprucht ihr Weisheit in euren religiösen Büchern, wissenschaftlichen Journalen und philosophischen Abhandlungen, aber dies ist nicht die wahre Weisheit, die zu eurer Art gehört. Der Unterschied ist einfach: Eure wahre Weisheit wird nicht die Art teilen. Sie wird sie vereinen. Und diese Vereinigung geschieht nicht durch Liebe oder Gefühle; sie entsteht durch die gemeinsam benutzte Verbindung zu der richtigen Bedeutung des Multiversums, weil dies die einzige Linse ist, durch die, wenn sie focussiert ist, euer Platz als eine Art analysiert wird.

Sagen wir, dass die Wissenschaft euch zu der wahren Weisheit führen wird? Nein, wir sagen euch, dass da nur eine handvoll von eurer Art sein werden, die vorwärts schreiten als Höchste Vollständigkeiten mit einer ausbalancierten wissenschaftlichen und philosophischen Natur und sie werden die Wohltat einer gebildeten Art haben, die der unverrückbaren Offenkundigkeit zuhören wird. Die Erste Quelle kann eine Art nicht zu ihrer wahren Weisheit bringen. Die Führer der Art müssen sie durch organische selbsterfundene Methoden erreichen. Die Erste Quelle hat der menschlichen Art durch den Bauplan der Entdeckung die Möglichkeiten und Fähigkeiten gegeben, dieses Wissen durch sich selbst zu erlangen. Würde die wahre Weisheit von aussen zu der Art gebracht, würde ihr unweigerlich misstraut werden und sie wäre nicht verlockend genug, um die Art zu vereinen. Es gibt viele Offenbarungen, die durch nichtphysikalische Wesen zu eurer Art gekommen sind, in der Form von gechannelter Information, wie ihr es nennt. Sogar Teile eurer heiligen Bücher sind gechannelt. Wie auch immer, diese Schriften waren nur für einige. Sie enthielten nicht die wahre Weisheit – sie deuteten nur auf den Schatten, den sie wirft. Die Höchsten Vollständigkeiten werden wie Leuchtfeuer für eure Art auftauchen und die mentalen und emotionalen Aufnahmefähigkeiten für die ganze Art anheben. Wenn eine Höchste Vollständigkeit auftaucht, dann wird sie durch katalytische Kräfte durch das Bewusstsein ihres eigenen Wesens das Auftauchen einer weiteren verursachen und einer weiteren und es wird eine Kaskade von eins bis tausend innerhalb einer einzigen Generation werden. Von diesen Tausend wird eine Million in der nächsten Generation entstehen und von dieser Million wird die ganze Bevölkerung heraufkommen, ausgestattet mit einer Einsicht, die von dem Portal in das Multiversum herrührt. Und von diesem Portal wird die Organisation der wahren Weisheit in eine Form aufsteigen, die allen Attacken standhält.

Dies ist die grosse Vereinheitlichung der Art, die um die neuen, nicht hierarchischen Strukturen gruppiert ist und dadurch die Erfahrung der wahren Weisheit für die Neugeborenen der Art ermöglicht, mit der Absicht, die Vereinheitlichung der Art zu unterstützen. Innerhalb von sechs Generationen wird der genetische Verstand der Art stabil und dann ein kraftvolles Werkzeug der Entdeckung und die Art wird dahin kommen, dieses als das „Raumschiff“ in das Multiversum hinein zu verstehen.

Die menschliche Art eures Planeten wird zu Lehrern für eine neue Art werden, die sogar jetzt schon unterbewusst eure Ankunft erwartet, der sie die schattenhaften Umrisse der wahren Weisheit vermitteln wird. Dieser Prozess wird immer und immer wieder ausgeführt, immer wieder mit Variationen und Anomalien, die Funken tieferer Einsicht liefern und Zugänge in das Zentrale Universum ermöglichen, in dem die Erste Quelle ihr Sein hat. Dies ist das

kraftvollste aller Gravitationsfelder und führt die Art und ihre individualisierten Wesen letztendlich zu ihrer Periferie, von der aus wir, die Wingmakers, als euer zukünftiges Selbst tätig sind.

5.) Die weiterführende Reise der sich entwickelnden Erschaffung

Das Wesen wird im Universum von Raum und Zeit als ein sich entwickelndes Teil der Entdeckung gesehen, von der Ersten Quelle beauftragt, die Vorposten der Erschaffungen zu erkunden, zu bevölkern, zu entwickeln und in Enklaven von Ursprungintelligenz zu transformieren. Wenn das Wesen in den Dimensionen von Nicht-Raum und Nicht-Zeit – seiner natürlichen Wohnstatt – gesehen wird, dann taucht es als eine unsterbliche Facette der Ersten Quelle auf, die individualisiert wurde, aber wenn es in der dreidimensionalen Umgebung der genetischen Dichte gesehen wird, dann erscheint es als eine zeitliche Facette seiner Art. Die Art – in diesem Fall die menschliche Art – entwickelt sich in der Zeit als die ältere Rasse, die eine sich entwickelnde Rasse im Formen ihrer metaphysischen und wissenschaftlichen Grundlagen leitet. Sie werden die Kultur-Erbauer einer neuen Art. Die Entwicklung einer Art erstreckt sich von ihren Ursprüngen im Zentralen Universum als ein einheitlich genetisches Modell, fähig, das Multiversum zu erkunden, über eine Fragmentation der Art in die biologische Diversität, über ihre Wiedervereinigung durch Kultur und Technologie, über ihren Aufstieg als ein nichtphysikalischer genetischer Verstand, über die Anwendung dieses genetischen Verstandes als Mittel zur Erkundung der äusseren Ausläufer des Kosmos und als Hilfe, eine sich entwickelnde Art zu führen, bis zu dem Verschmelzen dieses genetischen Verstandes mit dem genetischen Verstand der Rasse seiner Vorfahren.

Eure Wissenschaftler haben die Evolution der Art in einem Massstab definiert, der nur einen winzigen Splitter von Holz in einem riesigen Wald aus Zeit und Raum umfasst. Die Evolution der menschlichen Art durch diesen „Wald“ von Raum und Zeit ist ein weit ausgedehnter, dichter Prozess, der aus unzähligen Ebenen des Fortschrittes besteht, die letztendlich den genetischen Verstand der Art so mischen, dass er harmonisch mit der Ersten Quelle verschmilzt.

Was diesen Prozess antreibt, ist der genetisch eingebettete Antrieb des Wesens, die Welten der Erschaffungen zu erkunden und letztendlich die nötige Weisheit und Mitgefühl anzusammeln, um eine jüngere Rasse zu ihrer wahren Weisheit zu leiten. Du magst dich wundern, warum dieser Prozess so verwickelt und betrügerisch erscheint mit seinen Fehlritten und Fehlern. Wir sagen dir, dass dieser Prozess nicht das ist, was er scheint. Der genetische Verstand der älteren Rasse, die mit eurer Art auf der Terra-Erde arbeitet, wirkt in einem Fenster der Zeit, das verständlicher und umfassender ist, als du dir vorstellen kannst. Den Zugang in eure Zukunft erreicht ihr durch die Vollendung dieses Bauplanes und dieser Bauplan ist tief in eurer Art kodiert. In eurem Ursprung seid ihr nicht ein unsterblicher psychischer Eindruck, oder ein mentales Echo, sondern vielmehr eine fehlerfreie Dreieinigkeit der Ersten Quelle, der Ursprungintelligenz und des selbstständigen Wesens, die in einem Tanz der Energie zusammenstossen, der immerfort ist. Euer Verstand muss diese Vollheit eurer wahren Natur und die Tiefe eures Seins begreifen, sonst werdet ihr von den psychischen Eindrücken und mentalen Echos eures tieferen Selbst gefangen. Wenn du an das tiefere Selbst glaubst, so wie es euch gelehrt wird, wirst du zu der Nahrung greifen, die die Schatten nährt und nicht die Substanz. Die Substanz eurer Erschaffung wird mit Worten, die das Konzept eures erweiterten Selbsteindrucks formen, erweckt. Und diese Worte werden nicht einfach nur gesprochen, sondern sie werden gesehen, gefühlt und genauso gehört. Sie leiten dich zu dem Ton der Gleichheit und der Wahrnehmung der Ganzheit. Erlaube diesen Worten, dich zu umspülen, wie eine freundliche Welle, die dir Mut zuspricht und dir Auftrieb bringt. Sie wird dich zu einem neuen Ufer tragen und dort wirst du anfangen, deine wahre Natur und Absicht aufzudecken. Der Bauplan der Entdeckung ist das genetische Substrat eurer Erschaffung und alle der sogenannten „tieferen“ Lebensformen sind die „Glieder“ deiner Art. Ohne sie könntet ihr nicht existieren. Und so ist die zusammengesetzte Lebensform die wahre Art von der wir sprechen, wenn wir die menschliche Rasse meinen. Wir trennen euch nicht von den Pflanzen- oder Tierreichen. Wir

sehen sie als eine zusammengesetzte Art. Es sind eure Wissenschaftler, die sich dafür entschieden haben, die Art in billionen von Unterarten zu unterteilen, weil die Ganzheit nicht klassifiziert und analysiert werden kann.

Die Werkzeuge des Verstandes unterdrücken die wahre Natur eurer Art. Nur wenn du mit der Frequenz der Gleichheit, in deinem Herzen und Verstand an erster Stelle stehend, beobachtest, kannst du diese Unterdrückungen umgehen und die Verbindungen fühlen, die eure Art in eine Leit-Form organisieren. Es ist diese Form, die in perfekter Ausrichtung mit der Ersten Quelle ist, wie zwei Kreise, die so perfekt übereinanderliegen, dass man nur einen sieht. Es ist die wahre Natur der Ersten Quelle, unzählige Fragmente von sich selbst zu erschaffen und jedes davon zu führen, um einen Zusammenhalt als eine Leit-Form zu finden, wobei jedem Fragment erlaubt ist, seine Eigenständigkeit beizubehalten. Dies ist die perfekte Vergabe der Liebe.

Während die Erste Quelle nicht durch suchen gefunden werden kann, wirst du doch unfehlbar geführt, wenn du dich von den Impulsen des selbstständigen Wesens in dir leiten lässt, Schritt für Schritt, Leben nach Leben, von Universum zu Universum, von Zeitalter zu Zeitalter, bis du schliesslich in die Augen deines Erschaffers schauen wirst und erkennst, dass ihr eins seid. Und in diesem Erkennen wirst du sehen, dass die Art, von der du kommst, genauso eins ist. Die Fragmente von diesem einen erstarren durch den Bauplan der Entdeckung, dessen Ende nicht vorherzusehen ist und dessen Anfang nicht in der Zeit gemessen werden kann.

